

Göteborg. Marcus Ehning aus Borken belegte auf Plot Blue im letzten Springen der Westeuropaliga den zweiten Platz – wurde aber Erster der Gesamtwertung vor dem Finale über Ostern in Lyon.

Zwei Hundertstelsekunden fehlten Marcus Ehning (Borken) in Göteborg zum zweiten Erfolg in einem Weltcupspringen zum Abschluss der Saison 2013/ 14, so siegte der 20 Jahre alte Belgier Nicola Philippaerts auf der Stute Donatella in 39,30 Sekunden im Stechen um die umgerechnet 45.000 Euro Siegprämie. Marcus Ehning (39) auf dem Hengst Plot Blue, der vor einem Monat in Bordeaux im Weltcup erfolgreich war, wurde mit 27.000 € zufrieden gestellt. Den dritten Platz belegte der niederländische Mannschafts-Olympiazweite Maikel Van der Vleuten auf der Stute Sapphire (20.000). Als Zwölfter und als zweiter Deutscher noch im Geld war der Südbadener Hans-Dieter Dreher (Eimeldingen) auf dem Hengst Embassy (1.400 €).

Nach der zehnten und letzten Qualifikation in der riesigen Scandinaviumhalle von Göteborg beendete Marcus Ehning mit 81 Punkten als Bester die Turnierreihe der Westeuropaliga. Dahinter folgen der britische Team-Olympiasieger Scott Brash (69 Zähler), der Schweizer Pius Schwizer (63), der Franzose Patrice Delaveau (61) und Van der Vleuten (55). Lars Nieberg (Münster) kommt auf 39 Punkte, was Platz 13 bedeutet, der zweimalige Weltcupzweite (1995 und 1998), Deutscher Meister 1995 und Team-Weltmeister 1998 in Rom, kann damit zusammen mit Ehning die Reise zum Finale um den Welpokal über Ostern in Lyon einplanen. Christian Ahlmann (Marl) ist mit 35 Punkten bisher auf Position 17 und ist ebenfalls dabei bei den zugelassenen 18 Reitern aus der Westeuropaliga. Cupverteidigerin ist die US-Amerikanerin Beezie Madden.